TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN

ZIH
Zentrum für Informationsdienste und Hochleistungsrechnen

ZIH-Info

Nr. 71• März 2013

Ablauf der Passwortbestätigungsfrist

Für alle vor dem 27. November 2012 erstellten Benutzerkonten ist eine einmalige Passwortbestätigung über *https://idm-service.tu-dresden.de* notwendig. Eine Anleitung zur Passwortbestätigung befindet sich auf den Webseiten des ZIH unter A - Z/ Passwort bestätigen. Das ZIH hat in Abstimmung mit der Stabsstelle Informationssicherheit eine erste Erinnerungsmail an die Benutzer mit noch nicht bestätigten Benutzerkonten verschickt. Dennoch wurde eine Vielzahl von Benutzerkonten noch nicht bestätigt. Deshalb wird das ZIH weitere Erinnerungsmails versenden. Die Passwortbestätigungsfrist endet am 15. April 2013. Danach werden alle noch nicht bestätigten Benutzerkonten gesperrt. Eine erneute Aktivierung des Benutzerkontos kann nur durch persönliches Erscheinen im Service Desk unter Vorlage des Studenten- oder Personalausweises erfolgen. (Ansprechpartner: Service Desk, Tel.: -31666)

Energieeffizienzforschung auf neuen HPC-Systemen

Im Rahmen der Installation des neuen Petaflop-Systems der TU Dresden in 2013/2014 haben das ZIH und Bull eine zukunftsorientierte Kooperation im Bereich des energieeffizienten Hochleistungsrechnens geschlossen. Wissenschaftler des ZIH wollen gemeinsam mit den Spezialisten von Bull unter anderem verschiedene Methoden zum energiebasierten Job-Accounting entwickeln, evaluieren und diese dann in den Produktionsbetrieb überführen. Damit wird es möglich sein, Rechenaufträge nicht nur über die verbrauchte Rechenzeit, sondern auch über den entstandenen Energieverbrauch abzurechnen. Darüber hinaus soll eine Kombination aus hardwaregestützter Leistungsmessung und softwaregestützter Messzentrale entwickelt werden, die Energieeffizienzanalysen ermöglichen wird, die hinsichtlich feiner zeitlicher und örtlicher Granularität sowie hoher Skalierbarkeit deutlich über den derzeitigen Stand der Forschung hinausgehen. Die zu erwartenden Resultate werden Energieeffizienzoptimierungen in den Bereichen Software-Entwicklung und Design zukünftiger Rechnersysteme zugute kommen. Das Kick-Off-Meeting für diese Kooperation hat im Februar im Entwicklungslabor von Bull SAS in Grenoble stattgefunden. Hier konnten die Wissenschaftler des ZIH bereits detaillierte Einblicke in die Hardware-Architektur und die Systemsoftware des neuen Hochleistungsrechners erhalten. Die Forschungsarbeiten beginnen unmittelbar mit der Lieferung und Installation der Phase 1 des neuen HPC-Systems am ZIH im März. Durch den Beitritt in die Bull User Group hat das ZIH ab März zudem die Möglichkeit, auf die Erfahrungen anderer Rechenzentren mit Bull-Installationen zurückzugreifen. (Ansprechpartner: Daniel Hackenberg, Tel.: -32055)

Erweiterung WLAN

Im März werden die zentralen Hardware- und Software-Komponenten des Campus-WLAN teilweise ersetzt und erweitert. Dies bildet die Basis für den weiteren Ausbau des Dienstes und ermöglicht zukünftig die Unterstützung weiterer Funkstandards und neuer Access-Points. Ab 18. März 2013 findet schrittweise die Migration der bestehenden Access-Points auf die erweiterten Systeme statt. Dafür wird während der Nachtstunden automatisiert u. a. ein Firmware-Update durchgeführt. Der dabei notwendige Neustart führt zu einer kurzen Unterbrechung der WLAN-Verbindung. Betroffen sind alle Campus- und Außenstandorte der TU Dresden, die Medizinische Fakultät, die SLUB Dresden sowie das WLAN im SMWK. Vorbehaltlich unerwarteter Störungen kommt es während der regulären Arbeitszeit zu keiner Beeinträchtigung des Dienstes. (Ansprechpartner: Andreas Weigand, Tel.: -35380)

Wartungsarbeiten am Datennetz

Auf Grund von Wartungsarbeiten an den zentralen Campusknoten im Trefftz-Bau (Aktualisierung der Firewalls) wird es im Datennetz der gesamten Universität bei den ZIH-Diensten und der Internetanbindung am Sonntag, den 12. Mai 2013 in der Zeit von 10:00 bis maximal 17:00 Uhr zu Betriebsunterbrechungen kommen. Die Unterbrechungen im angegebenen Zeitraum werden so kurz

wie möglich gehalten. Die Wartungsarbeiten werden auf den Webseiten des ZIH unter Betriebsstatus angekündigt. (Ansprechpartnerin: Christine Kuhlmey, Tel.: -38411)

ZIH-Kolloquium

Am 28. März 2013 findet um 15:00 Uhr im Willers-Bau A 317 das nächste Kolloquium zum Thema „Die Authentifizierung- und Autorisierungs-Infrastruktur des Deutschen Forschungsnetzes (DFN-AAI) – sicherer und einfacher Zugang zu geschützten Ressourcen" mit Herrn Ulrich Kähler vom DFN-Verein statt. (Ansprechpartner: Dr. Ralph Müller-Pfefferkorn, Tel.: -39280)

Symposium Forschungsdaten-Infrastrukturen (FDI 2013)

Die Flut an digitalen Daten in Wissenschaft und Forschung wächst rasant. Die dauerhafte Speicherung dieser Daten stellt das gesamte Wissenschaftssystem vor große Herausforderungen. So müssen sowohl Aspekte der Finanzierung, Organisation und Technologie als auch rechtliche und politische Rahmenbedingungen geklärt werden, um neben Literatur auch Daten, Software und Infrastrukturen als wissenschaftlichen Beitrag sichtbar zu machen. Diese Themenfelder wurden im Rahmen eines gemeinsam organisierten Symposiums der DFG-Projekte re3data.org, KomFor, EWIG, BoKeLa sowie Radieschen, an dem das ZIH beteiligt ist, diskutiert. Das Symposium für Forschungsdaten-Experten aus dem deutschsprachigen Raum fand am 22. Januar 2013 am Deutschen GeoForschungsZentrum (GFZ) in Potsdam statt. Nach der Eröffnung durch den DFG-Referenten Dr. Stefan Winkler-Nees begann das Vortragsprogramm mit einer Keynote von Dr. Torsten Reimer vom Joint Information Systems Committee (JISC) über die aktuellen Herausforderungen beim Aufbau von Forschungsinfrastrukturen. Die ca. 140 Teilnehmer erlebten mit 10 Vorträgen und 12 Workshops ein intensives und anregendes Symposium und nutzten die Chance für Diskussionen und die Erweiterung bestehender Netzwerke. Ein zusammenfassender Bericht über die Ergebnisse des Symposiums findet sich unter *http://www.forschungsdaten.org/.* (Ansprechpartnerin: Dr. Daniela Koudela, Tel.: -42512)

Neue ZIH-Publikationen

R. Grunzke, G. Birkenheuer, D. Blunk, S. Breuers, A. Brinkmann, S. Gesing, S. Herres-Pawlis, O. Kohlbacher, J. Krüger, M. Kruse, R. Müller-Pfefferkorn, P. Schäfer, B. Schuller, T. Steinke, A. Zink:
A Data Driven Science Gateway for Computational Workflows (ZIH-IR-1213)
In UNICORE Summit 2012 Proceedings, Serie: IAS Series, Band 15, 2012

S. Gesing, R. Grunzke, J Krüger, G. Birkenheuer, M. Wewior, P Schäfer, B. Schuller, J. Schuster, S. Herres-Pawlis, S. Breuers, B. Akos, M. Kozlovszky, A. Fabri, L. Packschies, P. Kacsuk, D. Blunk, T.Steinke, A.Brinkmann, G. Fels, R. Müller-Pfefferkorn, R. Jäkel, O. Kohlbacher:
A Single Sign-On Infrastructure for Science Gateways on a Use Case for Structural Bioinformatics (ZIH-IR-1214)
In Journal of Grid Computing, Band 10, Nr. 4, 2012

W. de Back, J. X. Zhou, L. Brusch:
On the role of lateral stabilization during early patterning in the pancreas (ZIH-IR-1219)
In Journal of The Royal Society Interface, Band 10, Nr. 9, 2012

R. Schöne, D. Hackenberg, D. Molka:
Memory performance at reduced CPU clock speeds: an analysis of current x86_64 processors (ZIH-IR-1220)
In Proceedings of the 2012 USENIX conference on Power-Aware Computing and Systems, Serie: HotPower'12, Verlag USENIX Association, 2012

K. Alleva, O. Chara, G. Amodeo:
Aquaporins: Another piece in the osmotic puzzle (ZIH-IR-1221)
In Journal: FEBS Letters, Band 586, Nr. 19, ISSN 0014-5793, 2012

Veranstaltungen

- 4.3. - 8.3.2013, 8:00 - 16:00 Uhr, Willers-Bau A 220: „Access 2007 – Kompaktkurs"
- 8.3.2013, 14:50 - 16:50 Uhr, PC-Pool WEB 1 (MZ): Schulungsreihe E-Learning „OPAL-Basiskurs"
- 12.3. - 13.3.2013, 8:00 - 16:00 Uhr, Willers-Bau A 220: „Grundlagen der objektorientierten Programmierung mit C++"
- 15.3.2013, 9:20 - 10:50 Uhr, PC-Pool WEB 1 (MZ): „Aufbaukurs zum WebCMS der TU Dresden"
- 22.3.2013, 9:20 - 10:50 Uhr, PC-Pool WEB 1 (MZ): „Einführung in das WebCMS der TU Dresden"
- 26.3.2013, 13:00 - 16:20 Uhr, Hörsaalzentrum HSZ 208: „Virtuelle Welten im Bildungskontext"
- 28.3.2013, 15:00 Uhr, Willers-Bau A 317: ZIH-Kolloquium: „Die Authentifizierung- und Autorisierungs-Infrastruktur des Deutschen Forschungsnetzes (DFN-AAI) – sicherer und einfacher Zugang zu geschützten Ressourcen", Ulrich Kähler (DFN)

Redaktion: Petra Reuschel, Tel. 463-37587